

Geologie-Ausstellung im Wolkenhain

Im Café „Wolke Sieben“ im Wolkenhain auf dem Kienberg entführt die neue Ausstellung „Von Gletschereis und Gummistiefeln“: hier werden seit Anfang April täglich von 11 bis 17 Uhr die Gäste auf eine geologische Zeitreise durch die Vergangenheit des Kienbergs

geführt. Von der untersten Schicht geprägt durch die Eiszeit, über die Trümmer der Nachkriegszeit, die Aufschüttungen aus der Bauzeit von Marzahn-Hellersdorf bis zur Begrünung durch „Subbotniks“ und die Internationale Gartenausstellung im Jahr 2017. Ob

Mammuts in Marzahn-Hellersdorf, Gletschereis am Alexanderplatz oder Badevergnügen in Eiszeit-Seen – in kurzen Episoden erfährt man viel darüber, wie die Eiszeit den Kienberg und Berlin geprägt hat. Die Ausstellung ist täglich geöffnet. Der Eintritt ist frei. (RED)